

Erststimme und Zweitstimme [Update]



Gestern Nacht war ich noch in meiner [Stammkneipe](#) („Außerdem haben wir einen gratis W-LAN Zugang für alle Gäste“) und bin mit sehr [guten Freunden](#) noch ein wenig vorwahlmäßig versackt.

Ein Argument bezüglich meiner morgigen [Erststimme](#) macht mich nachdenklich. Meine Zweitstimme ist klar (vgl. Banner). Wäre ich noch Kreuzberger, brauchte ich auch [nicht nachzudenken](#), weil die [Erststimme in Kreuzberg](#) Pop ist und nicht Politik. Das Argument war: Die Erststimme entscheidet über die Direktmandate. Wenn es klar ist, wer das Mandat bekommt, wäre eine Stimme für aussichtslose Kandidaten korrekt. Wenn der Bezirk jedoch hart umkämpft ist und wenige Stimmen darüber entscheiden, welcher Kandidat direkt in den Bundestag einzieht, sollte man doch überlegen, ob man mit seiner Stimme nicht das [Zünglein an der Waage](#) spielt.

Auf wahlrecht.de heisst es: „Ob und wie Sie mit Ihrer Erststimme wenigstens Einfluss auf die personelle Zusammensetzung der Fraktionen nehmen können, hängt von der konkreten Situation in Ihrem Wahlkreis ab. Häufig ist die Erststimme praktisch bedeutungslos, da auf die meisten Wahlkreise eine der beiden folgenden Möglichkeiten zutrifft:
*Es handelt sich um einen 'sicheren' Wahlkreis, das heißt, der Wahlkreis wird traditionell von einer Partei mit großem Abstand gewonnen.

*Alle aussichtsreichen Kandidaten sind auf der Landesliste ihrer Partei abgesichert.

In diesen Fällen hat Ihre Erststimme lediglich symbolische Wirkung. Wenn Sie mögen, können Sie hier bedenkenlos einen chancenlosen Einzelkandidaten oder Kandidaten einer kleinen Partei wählen. Die freuen sich über jede Stimme.“

Bei der [Bundestagswahl 2005](#) war es knapp zwischen SPD und CDU. Soll ich also dafür sorgen, dass der SPD-Kandidat [Fritz Felgentreu](#) in den Bundestag einzieht anstelle eines CDU-Kandidaten? Wer ist [der Kerl](#)? „Im Juli 2008 wurde Felgentreu in Klassischer und Neulateinischer Philologie habilitiert.“

Ähm. Das ist ja lustig. Oder sollte ich symbolisch handeln? Bis morgen habe ich noch Zeit, darüber nachzudenken. Die wohlwollenden Leserinnen und geneigten Leser mögen mir Ratschläge erteilen.

Update: Die [Piraten](#) geben selbst eine Antwort:

ANHANG: Fortgeschrittener Teil – wie maximiere ich den Wert meiner Erststimme?

„Die Bundestagswahl hat einige komplizierte Eigenheiten, durch die die Erststimme unter bestimmten Bedingungen sehr wichtig werden kann. Hauptsächlich sind dies die Überhangmandate. Diese entstehen, wenn eine Partei in einem Bundesland mehr Wahlkreise durch die Erststimmen gewinnt, als ihr eigentlich nach Zweitstimmen zustehen. In Berlin betrifft das im Prinzip nur die CDU, da sie hier regelmäßig recht schlechte Zweitstimmenergebnisse einfährt, aber die restlichen Wahlkreise oft gewinnt. Da die CDU die Zensur- und Überwachungspartei Nummer Eins ist, sollte es das Ziel jedes Piraten sein, Überhangmandate für die CDU zu verhindern. Deshalb sollten Piraten in jedem Wahlkreis denjenigen Direktkandidaten wählen, der der aussichtsreichste nicht CDU-Kandidat ist. Und das unabhängig von den sonstigen Präferenzen. (Abgesehen von den Überhangmandaten hat die Erststimme keine Auswirkung auf die Sitzzahl der einzelnen Parteien.) (Abgesehen von den Überhangmandaten hat die Erststimme keine Auswirkung auf die Sitzzahl der einzelnen Parteien.)

Dies sind in den einzelnen Wahlkreisen folgende Kandidaten:

076 Berlin-Mitte: Dr. Eva Högl, SPD

077 Berlin-Pankow: Wolfgang Thierse, SPD

078 Berlin-Reinickendorf: Jörg Klaus Hartmut Stroedter, SPD
079 Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord: Swen Schulz, SPD
080 Berlin-Steglitz – Zehlendorf: Klaus Uwe Benneter, SPD
081 Berlin-Charlottenburg – Wilmersdorf: Petra Merkel, SPD
082 Berlin-Tempelhof – Schöneberg: Mechthild Rawert, SPD
083 Berlin-Neukölln: Dr. Fritz Felgentreu, SPD
084 Berlin-Friedrichshain – Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost:
Hans-Christian Ströbele, GRÜNE
085 Berlin-Treptow – Köpenick: Dr. Gregor Gysi, DIE LINKE
086 Berlin-Marzahn – Hellersdorf: Petra Pau, DIE LINKE
087 Berlin-Lichtenberg: Dr. Gesine Löttsch, DIE LINKE

Diese Liste gilt übrigens nicht nur für Piraten, auch Anhänger der SPD, Grünen und der Linken sollten so ihre Erststimme einsetzen, denn das Resultat ist eine Schwächung der CDU.“

Alles klar?